

Ausgabe Oktober 2025



SCHÖNWALDER

Fichtenblick





Dienstjubiläen im Rathaus

Ein gutes Zusammenspiel von erfahrenen langjährigen und neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist für die Stadtverwaltung ein großer Gewinn. So treffen neue Ideen auf eingespielte Abläufe. Zu zwei Jubiläen konnte nun Bürgermeister Klaus Jaschke gratulieren. 25 Jahre ist geschäftsleitende Beamtin und Verwaltungsamtfrau Tina Pinkert im öffentlichen Dienst beschäftigt.



Nach dem Studium in Meißen und einigen Jahren als Verwaltungsangestellte in Garching bei München begann die kommunale Laufbahn von Tina Pinkert in Regnitzlosau, bevor sie im Jahr 2018 in den Dienst bei der Stadt Schönwald versetzt wurde. Derzeit übernimmt sie zudem auch Aufgaben im Bereich der Haushalts- und Finanzangelegenheiten. Verwaltungsinspektorin Monika Stefan ist seit 40 Jahren im öffentlichen Dienst beschäftigt. Im Jahr 1985 begann sie ihre Ausbildung bei der Stadt Schönwald. Mit zahlreichen Weiterbildungen übernimmt sie heute unter anderem Aufgaben in den Bereichen Personalwesen, Bauangelegenheiten und Bauleitplanung, Grundstücksangelegenheiten, Wasserrecht, Natur- und Umweltschutz, Beitragswesen, Kindertagesstätten und Grundschule. Beiden Mitarbeiterinnen dankte Bürgermeister Klaus Jaschke in einer Feierstunde für die langjährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst und insbesondere für die engagierte Arbeit in der Verwaltung der Stadt Schönwald.

Aktuelles aus dem Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus der Stadt Schönwald als Fundsache abgegeben:

Silberring ohne Gravur	Abholung bis 30.09.2025
Wollmütze rosa, Paar braune	
Strick-Handschuhe mit Norwegermuster	Abholung bis 30.09.2025
weiß-grün-schwarzer Strick-Schal	Abholung bis 30.09.2025
Schlüssel von Schmitt-Sohn, Nr. 22489 1	Abholung bis 30.09.2025
Schlüssel mit schwarzen Plastikkopf „TK m“ mit Nummernanhänger 3089	Abholung bis 30.09.2025
grüner Schlüssel mit Fisch-Anhänger	Abholung bis 30.10.2025
Fahrrad weiß, Fabrikat Cube	Abholung bis 31.10.2025
Reisepass, 1 Festplatte, 1 Smartphone, div. Unterlagen	Abholung bis 30.11.2025
Goldkette	Abholung bis 30.11.2025
Sweatshirt grün, Marke H+M, Größe L	Abholung bis 31.12.2025
Felix-Hase, beige (Plüschtier)	Abholung bis 31.01.2026
Lesebrille, schwarz	Abholung bis 31.01.2026
Lederarmband, braun	Abholung bis 28.02.2026
blauer Schlüssel, inkl. Schlüsselring	Abholung bis 28.02.2026
Silberarmband mit Steinchen	Abholung bis 28.02.2026

Die Gegenstände können gegen Eigentumsnachweis im Fundbüro der Stadt Schönwald, Zimmer 04, zu den bekannten Öffnungszeiten abgeholt werden.

Der Winter steht vor der Tür – bitte an die Sicherungspflicht denken!

Auch wenn die Winter in den letzten Jahren milder geworden sind, bringt die kalte Jahreszeit nach wie vor Schnee, Reif und Eis mit sich – und damit auch eine erhöhte Rutschgefahr auf Gehwegen und öffentlichen Flächen.

Wir möchten daher an die gesetzliche Verpflichtung zur Sicherung erinnern:

An Werktagen zwischen 6 und 20 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr sind Anlieger verpflichtet, Gehwege und andere Sicherungsflächen von Schnee zu befreien und bei Glätte ausreichend

zu streuen. Ziel ist es, die Wege für Fußgänger sicher und gefahrlos begehbar zu halten. Dazu bitte geeignete abstumpfende Mittel (z. B. Sand oder Splitt) verwenden – auf den Einsatz von Streusalz sollte möglichst verzichtet werden, um Umwelt und Infrastruktur zu schonen. Wer seiner Räum- und Streupflicht nicht nachkommt, muss mit Verwarnungs- oder Bußgeldern rechnen – und haftet im Schadensfall gegebenenfalls persönlich. Wir danken für die Mithilfe und wünschen eine sichere und angenehme Winterzeit!

+++++ Stadt Schönwald kurz und knapp +++++

- ❖ Anonyme Hinweise können von der Stadtverwaltung nicht bearbeitet werden.
- ❖ Bitte beachten Sie, dass im Bürgerbüro nur Barzahlung möglich ist.



Hinweis an alle Hundehalterinnen und Hundehalter

In den vergangenen Wochen sind bei der Stadtverwaltung Schönwald wieder verstärkt Beschwerden über Verschmutzungen durch Hundekot sowie freilaufende, unbeaufsichtigte Hunde im Gemeindegebiet eingegangen. Das Ordnungsamt erinnert daher an folgende wichtige Regeln zum verantwortungsbewussten Umgang mit Hunden im öffentlichen Raum.

Hundekot ist mehr als nur ein Ärgernis:

Verunreinigungen auf Gehwegen, Spielplätzen, Grünanlagen und Radwegen sind nicht nur unansehnlich und unangenehm, sondern stellen auch ein gesundheitliches Risiko dar – insbesondere für Kinder, ältere

Menschen und immungeschwächte Personen. Nicht regelmäßig entwurmte Hunde können über ihren Kot Parasiten ausscheiden, die Krankheiten übertragen können.

Freilaufende Hunde sorgen für Unsicherheit:

Unbeaufsichtigte Hunde gefährden nicht nur den Straßenverkehr, sondern können auch Erholungssuchende, andere Tiere oder Spaziergänger erschrecken oder belästigen.

So verhalten Sie sich vorbildlich im Gemeindegebiet:

- Führen Sie Ihren Hund stets unter Kontrolle – lassen Sie ihn nicht unbeaufsichtigt umherlaufen.
- Leinen Sie Ihren Hund in unübersichtlichen Situationen frühzeitig an.

- Auf Spielplätzen im Gemeindegebiet sind Hunde grundsätzlich nicht erlaubt.

- Entfernen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen und Grünflächen und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.

- Zeigen Sie auch im Außenbereich Rücksicht – auf Spaziergänger ebenso wie auf Wildtiere.

Helfen Sie mit, unsere Stadt Schönwald sauber, sicher und lebenswert zu halten.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme – und viel Freude mit Ihrem vierbeinigen Begleiter! Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt.

Bürgerpflicht: Gehwege reinigen – Hecken und Bäume regelmäßig zurückschneiden

In den vergangenen Monaten hat die Stadtverwaltung Schönwald vermehrt Anfragen erhalten, warum Hauseigentümer per Schreiben aufgefordert wurden, Gehwege zu reinigen oder überwuchernde Hecken und Bäume zurückzuschneiden. Wir möchten daher über die Hintergründe und Pflichten informieren.

Warum diese Aufforderung?

Die Stadt Schönwald hat zuletzt im Jahr 2018 eine Reinhaltungsverordnung erlassen. Diese verpflichtet Eigentümer (Anlieger), angrenzende Gehwege und Abflussrinnen regelmäßig von Laub, Unkraut, Ästen und sonstigen Verschmutzungen zu befreien. Auch gemäß der Straßenverkehrsordnung sind Anlieger verpflichtet, für eine ausreichende Durchgangs- oder Durchfahrtshöhe im Bereich von Gehölzen und Pflanzen sorgen:

- Über Gehwegen: mindestens 2,50 Meter
- Über Fahrbahnen: mindestens 4,50 Meter

Diese Maßnahmen dienen der Verkehrssicherheit, sowie der Nutzbarkeit der öffentlichen Wege.

Was passiert, wenn jemand seiner Pflicht nicht nachkommen?

Wer seiner Verpflichtung nicht nachkommt, riskiert Verwarnungs- oder Bußgelder. Noch gravierender: Sollte es durch einen verunreinigten Gehweg oder durch überhängende Äste zu einem Unfall kommen, kann der Anlieger haftbar gemacht werden – etwa für Personen- oder Sachschäden.

Beispiele aus der Praxis:

- Eine Hecke wächst über den Zaun hinaus auf den Gehweg. Fußgänger können den Gehweg kaum noch nutzen, weichen auf die Fahrbahn aus und geraten dort möglicherweise in Gefahr.
- Ein LKW fährt an einem Grundstück entlang. Dort hängen Äste in den Fahrbereich unterhalb der vorgeschriebenen 4,50 Meter. Der LKW reißt einen Ast ab, der auf ein nachfolgendes Fahrzeug fällt und Schaden verursacht.

Unser Appell:

Bitte regelmäßig die Gehwege und Grünflächen vor dem eigenen Grundstück prüfen. Durch verantwortungsvolles Handeln wird zur Sicherheit und zum gepflegten Erscheinungsbild unserer Stadt beigetragen. Bei Fragen steht Ihnen das Ordnungsamt gerne zur Verfügung.

Einwohnermeldeamt: Hurra – unser neues Point-ID-System ist da!

Bürgerinnen und Bürger können ihre digitalen Passbilder direkt im Rathaus erstellen lassen. Das Mitbringen eines eigenen Passbildes ist somit nicht mehr erforderlich. Für eine zusätzliche Gebühr von 6,00 € pro digitalem Passbild haben Sie jetzt die Möglichkeit, folgende Ausweisdokumente bequem vor Ort zu beantragen:

- Personalausweis
- Reisepass
- Vorläufiger Personalausweis/vorläufiger Reisepass

Dank dieses neuen Serviceangebots wird die Beantragung von Ausweisdokumenten jetzt einfacher, schneller und komfortabler. Bei Fragen rund um das Thema Ausweisdokumente steht unser Team im Bürgerbüro selbstverständlich gerne zur Verfügung.





**DREI
LÄNDERECK**
BAYERN • SACHSEN • BÖHMEN

REGIONALMARKT



**DREI
LÄNDERECK**

Donnerstag, 09.10.2025

Schönwald-Rathausplatz

16:00 bis 19:00 Uhr

Direktvermarkter aus der Region



Integrierte Ländliche Entwicklung Dreiländereck
www.ile-dreilaendereck.de

Regionalbudget 2026 - Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte

Bis zu 5.000€ Förderung für Ihr Projekt. Auch im kommenden Jahr bietet die ILE Dreiländereck, unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken, über das Förderprogramm Regionalbudget unkomplizierte finanzielle Unterstützung für individuelle Projekte.

Wer? Bewerben können sich Vereine, Verbände, Glaubensgemeinschaften, Privatpersonen, Bürgergemeinschaften, Kommunen und Initiativen aus dem ILE Gebiet. Wichtig hierbei: Das Projekt muss im ILE Gebiet umgesetzt werden und einen Nutzen für die Öffentlichkeit bieten.

Wie hoch? Die Förderung kann bis zu 80% der Ausgaben bzw. 5.000€ betragen. Die Kosten des Projekts müssen zwischen 500€ und 20.000€ betragen.

Wie? Für eine Förderung muss die offizielle Förderanfrage bis zum 31.10.2025 bei der ILE Dreiländereck eingehen. Anschließend wer-

den die Projekte durch ein Gremium bewertet und die Fördersumme von 40.000€ wird auf die eingegangenen Projekte aufgeteilt.

Weitere Fragen: Alle wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Website und/oder unter dem QR Code.



SCAN ME

Gerne können Sie sich auch an die ILE Umsetzungsbegleitung direkt wenden: Christian Ertl, Martin-Luther-Str. 1, 95111 Rehau, Telefon: +49 9283 20 - 29

E-Mail: info@ile-dreilaendereck.de
Weitere Informationen können Sie folgender Internetseite entnehmen: www.ile-dreilaendereck.de

Die ILE Dreiländereck auf der Sommerlounge 2025

Ein positiver Blick voraus war dieses Jahr ein Kerngedanke der Sommerlounge Fichtelgebirge. Unter dem Motto „Zukunft Leben“ fand sie dieses Jahr in Wunsiedel statt. Denn trotz aller Herausforderungen bieten Oberfranken und das Fichtelgebirge tolle Chancen für Bewohner und Gäste. Um dies lebhaft zu zeigen trafen sich über 100 Aussteller, die die Vielfalt des Fichtelgebirges präsentieren wollten. Mit dabei war auch die ILE Dreiländereck, welche gemeinsame Projekte und die vier Mitgliedskommunen vorstellte. Neben den Informationen gab es natürlich auch das ein oder andere Andenken. Wie gewohnt ging der Tag, vollgepackt mit guten Gesprächen mit den Besuchern und anderen Ausstellern, schnell vorüber.



Den krönenden Abschluss bot am Abend die Afterwork Party, die mit

toller Musik auch weiter zum Verweilen und Netzwerken einlud.



Bummeln – genießen – Gutes tun

Das hat einfach gepasst: Die sommerlichen Temperaturen mit kühlendem Wind und ein vielfältiges Angebot für jede Generation haben die Besucherinnen und Besucher beim Stadtmarkt in Schönwald auf dem weitläufigen Gelände beim Rathaus mit allen Sinnen genossen. Die Organisation lag wieder in den Händen von Stadträtin Tina McNally-Brehm und vielen Unterstützern, die ein buntes Programm auf die Beine gestellt haben, das alle Altersgruppen angesprochen hat. Mit dem „Pinguin-Mambo“ eröffneten die Tanzmäuse der Tanzsportabteilung des TV Schönwald den Stadtmarkt und eroberten die Herzen der Zuschauer. Herzlichen Applaus erhielt auch eine Kindergruppe der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe in Münchberg, die bei einer kleinen Show ihr Können auf Einrädern eindrucksvoll demonstrierten. Die Hüpfburg, Bastelstände, ein Reaktionsspiel, eine Wurfmaschine und der Kinderfloh-



markt auf der Wiese unterstrichen, dass der Stadtmarkt auch ein Kinderfest war.

Bei den Angeboten der Vereine, Organisationen und Standbetreiber für die Erwachsenen blieben beim Bummeln über den Markt kaum Wünsche offen. Zu kaufen gab es Dekoartikel, Haarkränze, Kerzen, Schmuck, Reinigungsartikel und Lesestoff beim Bücherflohmarkt. Leckere Speisen und Getränke aus verschiedenen Ländern, darunter Bier von der Mikrobrauerei „Neucherl-Bräu“, verwöhnten den Gaumen. Die 400 Lose bei der reich bestückten Tombola fanden

allesamt Abnehmer. Zudem waren Spendenboxen aufgestellt. Der diesjährige Spendenerlös ist zu gleichen Teilen für den Lebenshof Vegan Bullerbyn in Rehau und den Pädagogikhof Kuddelmuddelhof in Pirk bestimmt. Außerdem wurden Spenden für den Erhalt des Schönwalder Schwimmbades gesammelt. Die Band „Dead Ginns“ aus Schönwald ließ den gelungenen Stadtmarkt am frühen Abend mit einem breiten Spektrum von Musikrichtungen ausklingen. Mit ihrem handgemachten Sound und voluminösem Gesang sorgte sie für gute Unterhaltung. Bei einigen Liedern unterstützte sie Florian Daßler von der Piratenband „Blackbeers“ als Gastsänger. An Spenden wurden eingenommen für den Kuddelmuddelhof in Hof und den Verein Vegan.Bullerbyn e.V. in Rehau jeweils 2.193,50 Euro, sowie für das Schönwalder Freibad 500,00 Euro.

Text und Foto: Gerald Lippert

Porzellanflohmarkt in Schönwald

Bereits einen Tag vor dem Porzellanerfest in Selb konnten sich Sammler und Liebhaber des „Weißen Goldes“ beim Porzellanflohmarkt auf dem Rathausplatz in Schönwald mit den gesuchten Schätzen eindecken. Die meisten Besucher fanden sich schon vor dem eigentlichen Verkaufsbeginn ein, als die



Anbieter noch ihre Bestände auspackten. An den Porzellantagen 2025 beteiligten sich auch der Werksverkauf ProfiTable Schönwald und die Porzellanmanufaktur Barbara Flügel.

Text und Foto: Gerald Lippert



Deutsche
Vermögensberatung

Ihr Partner für finanzielle Sicherheit in
der Region - seit mehr als 30 Jahren!

Michael Miedl, Bauvereinstraße 13, 95173 Schönwald
www.michael-miedl.dvag, Email: michael.miedl@dvag.de





150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Schönwald - Jubiläumswochenende

Die Freiwillige Feuerwehr Schönwald feierte im Juni ihr 150-jähriges Bestehen mit einem beeindruckenden Jubiläumswochenende, das die gesamte Stadt begeisterte und den Zusammenhalt in der Region unter Beweis stellte. Das große Jubiläumsfest begann am Samstag, 21.06. bei herrlichstem Sommerwetter in der Stadtmitte von Schönwald. Bürgermeister Klaus Jaschke und Landrat Peter Berek begrüßten aus luftiger Höhe von der Drehleiter aus die zahlreichen Besucher und zeigten sich bei den Ausstellungen und Demonstrationen beeindruckt von der technischen Ausstattung und dem Engagement der Feuerwehr. Groß und Klein konnten sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Zahlreiche Hilfs- und Rettungsorganisationen wie Zoll, BRK, Wasserwacht, DLRG, etc. und Kollegen von anderen Feuerwehren beispielsweise aus Rehau und Selb waren mit dabei und präsentierten ihre Geräte in einer Blaulichtmeile. Besucher hatten die Gelegenheit, Feuerwehr-Oldtimer des Oldtimervereins Rehau zu besichtigen, einen Aufprallsimulator des ADAC auszuprobieren, auf einer XXL-Hüpfburg zu springen, an vielen Mitmachstationen teilzunehmen und sich zur Erinnerung auf einem Foto in der Fotobox ablichten zu lassen. Der geplante Polizeihubschrauber musste leider kurzfristig



aus einsatztechnischen Gründen absagen. Ebenfalls erfreut war die Feuerwehr über die Teilnahme aus Tschechien. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: Von Schweinearsch vom Spieß über vegetarische Spezialitäten bis hin zu selbstgemachtem Bauernhof-Eis, einer Mandelbrennerei und weiteren Köstlichkeiten konnten die Gäste vielfältig genießen. In der Bar war ab 17 Uhr für Erfrischung, alkoholisch und nichtalkoholisch, bestens gesorgt. Ab 19 Uhr sorgten Kristina & Christian Kemnitzer für ausgelassene Partystimmung. Geleitet wurde bis spät in die Nacht. Am Sonntagmorgen wurde das Jubiläumswochenende mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt fortgesetzt, worauf im Anschluss der Fröhschoppen mit kulinarischen Angeboten von Bavaregola folgte. Besonders die Livemusik am Samstagabend so-

wie der festliche Gottesdienst am Sonntag rundeten das Jubiläum perfekt ab. Die Verantwortlichen zeigten sich überwältigt vom positiven Feedback und dem großen Engagement aller Helferinnen und Helfer, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden. Das Fest war nicht nur eine Hommage an 150 Jahre bewegte Geschichte, sondern auch ein Beweis für den starken Zusammenhalt der Schönwalder Vereine untereinander und das ehrenamtliche Engagement in Schönwald. Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen Vereinen, Sponsoren, Organisationen und freiwilligen Helfern, die dieses unvergessliche Wochenende möglich gemacht haben. Der größte Dank gilt jedoch dem Festausschuss, der dieses besondere Event zwei Jahre lang intensiv geplant und umgesetzt hat. Unzählige Sitzungen, Telefonate, organisatorische Aufgaben und schweißtreibende letzte Vorbereitungen – vom Aufbau auf dem Festgelände bis hin zu den letzten Details – neben Beruf und Privatleben zu managen, ist absolut nicht selbstverständlich.

Mit Stolz blickt die Feuerwehr Schönwald in die Zukunft – das Ehrenamt wird mit Herzblut getragen und die Gemeinschaft kann sich auf weitere gemeinsame Aktionen freuen. Auf die nächsten 150 Jahre!





„NEUES“ in der Schönwalder Stadtbücherei



Wer durch die Türen der Stadtbücherei in der Grundschule tritt, betritt nicht einfach nur einen

Raum voller Bücher – sondern ein Portal in andere Welten. Jetzt warten wieder zahlreiche brandneue Medien darauf, entdeckt zu werden – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ob Abenteuer, Herzklopfen oder herzerwärmende Geschichten: Hier ist für jeden etwas dabei! Ein kleiner Vorgeschmack auf das, was euch erwartet:

Für junge Leserinnen und Leser **Leseanfänger aufgepasst!**

Kurt, Einhorn wider Willen – Irgendwas ist immer

von Chantal Schreiber

Was passiert, wenn ein grummeliger, nickerchen-liebender Einhorn-Hengst plötzlich alle Pflichten eines „richtigen“ Einhorns übernehmen muss? Richtig: Es wird chaotisch, magisch – und herrlich komisch! Zwischen Freundschaft, Wassermagie und zu vielen guten Taten kämpft Kurt um ein bisschen Ruhe... aber irgendwas ist immer. Ein liebevoll illustriertes Buch über Hilfsbereitschaft, Überforderung – und das große Glück im kleinen Alltagswahnsinn.

Für geübte Leserinnen und Leser

Wilma Walnuss und das kleine Baumhotel

von Katharina E. Volk

Tief im Wald, verborgen zwischen alten Bäumen, liegt ein zauberhaftes Baumhotel. Geführt wird es von einer ganz besonderen Hamsterdame: Wilma Walnuss. Hier finden Tiere ein Zuhause – und jemand, der immer Rat weiß. Doch Wilmas Leben ist alles andere als ruhig: Balduin Biber werkelt an jeder Ecke, Dr. Kautz hat seine ganz eigenen Schrullen, und immer wieder klopft jemand an die Tür... Ein warmherziges, kluges und charmantes Buch über Freundschaft, Zusammenhalt und das Glück, gebraucht zu werden.

Für Teenager & junge Erwachsene

Today I'll Talk to Him

(Die Today-Reihe von Bianca Wege)

Layla ist schüchtern – aber in der Welt der Sims, die sie auf Twitch streamt, ist sie mutig, frei und verliebt in Asher. Der Haken? In der echten Welt hat sie noch nie mit ihm gesprochen. Doch das soll sich ändern! Mit Hilfe ihrer Online-Community startet sie die Challenge ihres Lebens: Heute rede ich

mit ihm! Doch je näher sie Asher kommt, desto mehr funkt ein anderer dazwischen – Henry, Ashers schroffer Erzfeind. Und mit ihm läuft plötzlich alles... anders. Eine moderne Liebesgeschichte mit Herz, Humor und einem Hauch Chaos.

Für große Leserinnen und Leser **Gebt mir etwas Zeit**

von Hape Kerkeling

Ein Buch wie eine Zeitreise – voller Witz, Gefühl und Überraschungen. Hape Kerkeling, der Meister der feinen Beobachtung, nimmt uns mit auf eine Reise zu seinen Wurzeln: von seiner Kindheit in den 70ern über die goldenen Zeiten des Fernsehens bis in das Amsterdam des 17. Jahrhunderts. Inmitten von Ahnenforschung, Familiengeheimnissen und historischen Recherchen entdeckt er ein unglaubliches Rätsel um seine geliebte Großmutter Bertha.

Mit gewohntem Humor und einer Prise Melancholie entführt Kerkeling uns in seine Welt – und wir möchten gar nicht mehr auftauchen.

Neugierig geworden? - Dann nichts wie los in die Schönwalder Stadtbücherei – hier warten Geschichten, die nicht nur gelesen, sondern erlebt werden wollen.

Großer Bücherflohmarkt der Stadtbücherei Schönwald zur Kirchweih im Rathaus

Es ist wieder soweit – der Herbst bringt nicht nur bunte Blätter, sondern auch einen festen Termin für alle Bücherliebhaberinnen und Bücherliebhaber mit sich: Am Sonntag, 9. November 2025, lädt die Stadtbücherei Schönwald zum alljährlichen Bücherflohmarkt ein! Von 12:00 bis 17:00 Uhr haben Sie die Gelegenheit, im Eingangsbereich des Schönwalder Rathauses

in aller Ruhe zu stöbern, zu schmökern – und vielleicht das ein oder andere literarische Schätzchen für Ihre private Sammlung zu entdecken. Angeboten werden Bücher, die aus dem Bestand der Stadtbücherei aussortiert wurden – darunter Romane, Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher und vieles mehr. Ob für gemütliche Lesestunden zu Hause, zum Verschenken oder

einfach zum Stöbern: Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Kommen Sie vorbei, gönnen Sie sich eine literarische Auszeit und unterstützen Sie gleichzeitig die Stadtbücherei – denn mit Ihrem Kauf helfen Sie dabei, Platz für neue Medien und frischen Lese-stoff zu schaffen.

Das Team der Stadtbücherei freut sich auf Ihren Besuch!



100 Jahre Freibad - Vom „Wildbaden“ zum idyllisch gelegenen Freibad

Wenn ein Hundertjähriger bei seiner Geburtstagsfeier die Gäste zu sportlicher Aktivität aufruft, dann ist das schon außergewöhnlich. Nicht so in Schönwald, denn dort feierte das Freibad „Grünauermühle“ im Perlenbachtal seine Geburtstagsparty zum 100-jähriges Bestehen mit einem Spenden-Schwimmen, großen Wasserspielelementen, dem romantischen Schwimmen in den Vollmond, sowie mit Partymusik von DJ CW und leckerer Verpflegung von Katl's Imbiss bis Mitternacht. Bürgermeister Klaus Jaschke erinnerte an die bewegte Geschichte des Freibades, die mit der Gründung des Schönwalder Schwimmvereins im Jahr 1921 begann. Auslöser war damals ein Schreiben des bayerischen Staatsministeriums des Innern, welches an die Bezirksregierungen gerichtet war und auf die Missstände beim Baden verwies. „Darin ging es um geeignete Bekleidungs- und Ordnungsvorschriften“, schmunzelte Jaschke. Es sollte so das „Wildbaden“ eingeschränkt werden. Nach regem Austausch mit den zuständigen Behörden wurde im Mai 1924



die Möglichkeit zur Errichtung einer Badeanstalt gefunden. (Weitere geschichtliche Daten wurden in den Ausgaben April und Juli 2025 im „Schönwalder Fichtenblick“ veröffentlicht.) Seitdem, so Jaschke, wurde immer wieder in das Freibad investiert, wobei die Kosten durch Spenden gemindert werden konnten. Allein im letzten Winter entstanden im Freibad Schäden und damit verbundene ungeplante Kosten in Höhe von 24.000 Euro. „In der Folge hat es einen Spendenaufruf der Stadt Schönwald gegeben, bei dem rund 9000 Euro von Unternehmen und Privatpersonen eingegangen sind“, gab Jaschke bekannt. Darunter auch Gelder für das Spenden-Schwimmen am Jubiläumstag. Die Stadt ziehe seit Jahren die Erneue-

rung des Schwimmbeckens und die dazu notwendige Technik in Erwägung, wobei mit Kosten in Höhe von fünf Millionen Euro gerechnet werden muss. „Gestellte Förderanträge wurden bisher abgewiesen, weil im Wesentlichen nicht genügend Fördermittel zur Verfügung standen“, bedauerte der Bürgermeister. „So muss wohl zukünftig Neues in kleinen Schritten geschaffen werden.“ Ideengeber für den Partyabend im traumhaft gelegenen Freibad waren Kioskbetreiberin Katharina Schrom und die Ortsgruppe der Wasserwacht. Frank Hübner (Dienstleistungen) und Marco Kapfer (BEXO) kümmerten sich um die Musik, die Beleuchtung und das Spenden-Schwimmen. Am Ende haben die Badegäste bei farbenfroher Illumination des Geländes und beim Leuchten des Vollmondes über 1800 Bahnen (ein Euro Spende je Bahn) gezogen, die von den Mitgliedern der DLRG akribisch gezählt wurden. Kurz vor Mitternacht waren sich die Geburtstagsgäste einig: Auf die nächsten 100 Jahre des Schönwalder Freibades!

Text: Gerald Lippert

100 Jahre Freibad – Sonntag nachmittags mit Musik im Freibad

Ja, es hätte wärmer sein können am 24.08.2025. Wer trotzdem den Weg ins Freibad im Perlenbachtal zum Terrassenkonzert gefunden hatte, wurde mit tollen Klassikern aus Rock und Pop gespielt und gesungen von Random Romantics, belohnt. Andrea Reiss (Gesang und Saxophon) und Andy Ellner (Gesang und Gitarre) beeindruckten drei Stunden lang mit ihrer Live-Musik. Und da waren einige bekannte Titel zu hören. Neben dem musikalischen Angebot gab es natürlich auch Leckeres zum Essen und Trinken von Katl's Imbiss.



Neu im Freibad: Der Bücherschrank

Neu in unserem Freibad ist ein Bücherschrank mit Büchern und Zeitschriften zum Ausleihen und/oder Tauschen - das Prinzip entspricht dem der Bücherzelle in der Stadtmitte. So gibt es für die Besucherinnen und Besucher ein zusätzliches Angebot zu den sportlichen Aktivitäten im Freibad. Vielen Dank für die Idee und die Umsetzung an Sonja Schuster, Lisa Mühl und die Familie Magdt.



100 Jahre Freibad – Wasserballer von Sparta Prag trainieren im Freibad

Besondere und junge Gäste besuchten unser Freibad in der letzten August-Woche. In Aš hatten die Jugendwasserballer von Sparta Prag ihr Sommercamp.

Trainiert wurde im Schönwalder Freibad im Perlenbachtal. Das Training fand außerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten statt, um nicht andere Badegäste zu stören. Der Wasserballverein Sparta Prag wurde in seiner jetzigen Form im Jahr 2018 mit dem Ziel gegründet, auch an Verbandswettbewerben teilzu-



nehmen und Spieler mit nationalen Ambitionen auszubilden. Der Wasserballverein besteht aus Mädchen

und Jungen jeden Alters, die diesen anspruchsvollen, aber schönen Sport lieben. Die Freude über den Besuch der etwa 30 jungen Sportler und Betreuer aus Tschechien war groß, wobei die Stadt Schönwald den Aufenthalt im Freibad vom 25. bis 29.08.2025 auch unterstützte.

Zum Abschluss der Trainingswoche war auch der Vorsitzende des Vereins Water Polo Sparta Prag, Tomáš Růžička, nach Schönwald gekommen.

Neu in der Stadtmitte: Döner-Imbiss

Seit einiger Zeit gibt es auf dem Rathausplatz einen zusätzlichen Imbiss-Wagen. Angeboten werden Döner, Lahmacun, Dürüm und andere Spezialitäten. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Samstag von 11:00 bis 20:00 Uhr.



Jubiläum: 50 Jahre Sportkegelclub Schönwald

Mit dem Sommerfest im Schautsteinbruch Häuseloh feierte der SKC Schönwald seinen 50. Geburtstag. Der Sportverein kann auf eine bewegte Geschichte und sportliche Erfolge zurückblicken. So musste man sich beispielsweise bei den Kegelbahnen zweimal neu orientieren. Heute ist die Gaststätte SV Union Selb der sportliche Vereinsmittelpunkt. Harald und Renate Lang erhielten für ihre 50jährige Mitgliedschaft Urkunde und Präsente. Auch die Stadt Schönwald gratulierte zu diesem runden Vereinsgeburtstag.



Neuer Unimog im Einsatz

Als Ersatz für den bisherigen und zwischenzeitlich 16 Jahre alten Unimog wurde für den städtischen Bauhof ein neuer Mercedes-Benz Unimog Geräteträger U 219 beschafft. Die Übergabe dieses etwa 200.000 Euro teuren Fahrzeuges erfolgte bereits im Frühjahr 2025. Damit ist das Team im Bauhof auch gut für die kommende Wintersaison gerüstet.



IMPRESSUM:

Ausgabe: Oktober 2025
Auflage: 2000 Exemplare

Herausgeber:
Stadt Schönwald
Schulstraße 6
95173 Schönwald
Telefon: 09287 9594-0
Telefax: 09287 9594-33
info@stadt-schoenwald.de

Gesamtherstellung:
Druck- u. Werbezentrums Selb
Hohenberger Str. 49, 95100 Selb
www.druckereiselb.de



Jung und Alt - nicht nur musikalisch ein gutes Team

Einen besonderen Moment erleben die Bewohner im BeneVit Haus Perlenbach und die vielen Besucher beim Sommerfest des Schönwalder Alten- und Pflegeheims. Der Chor „Kids & Schnitz“, bestehend aus Kindern des EJV-Kindergartens und einigen Bewohnern des Seniorenheims, lieferten mit ihrem Auftritt ein wunderschönes Beispiel generationsübergreifender Begegnung, bei der Musik das verbindende Element ist. Durch das gemeinsame Singen und Musizieren entsteht echte Nähe zwischen Jung und Alt.

„Unsere Bewohner lieben es“, bestätigte Heimleiter Dominik Beranek im Gespräch, und erläuterte, dass dieses Projekt seit drei Jahren aktiv mit Leben gefüllt wird. „Anfangs erfolgten die Besuche im Wechsel, aber mittlerweile kommen die Kinder gerne zu uns ins Haus und gehören wie selbstverständlich dazu.“ Neben dem Singen stünden vor allem die Begegnung der Generationen und das Erzählen vom Leben des anderen sowie das Basteln, Spielen und Lachen im Vordergrund, was die älteren Heimsinsassen und die Kinder sichtlich genießen würden.

Der Chor „Kids & Schnitz“ ließ sich auch durch den Regen, der genau zum Auftritt einsetzte, nicht stören. Nach dem Song „Auf uns“ interpretierte der Chor den Hit „Mit 66 Jahren“ von Udo Jürgens mit eigenem Text. Stilleht gekleidet mit



Das Highlight beim Sommerfest im Haus Perlenbach in Schönwald war der Auftritt des Chores „Kids & Schnitz“, der sich auch vom einsetzenden Regen nicht stören ließ.

weißen Bademänteln sangen sie den Refrain: „Mit Kids und Schnitz zusammen, da fängt das Leben an. Mit Kids und Schnitz zusammen, da hat man Spaß daran. Mit Kids und Schnitz zusammen, da kommt ihr erst in Schwung. Mit Kids und Schnitz bleibt eure Hüfte jung!“ Unter dem Motto „Sommer, Sonne, gute Laune“ erwartete die Gäste ein Festtag für Groß und Klein mit Kulinarik vom großen Kuchenbuffet, kühlen Getränken und Cocktails, Mixdrinks an der Bar - alles zum Genießen gegen eine freiwillige Spende. Im weitläufigen Gartengelände waren liebevoll dekorierte Biertischgarnituren aufgestellt und

den zeitweiligen Regen hielten Zelte und Pavillons ab. An mehreren Ständen gab es Gebasteltes, Gestricktes oder Marmelade zu erwerben. Gerne genutzt wurde die Fotobox und die Jüngsten trafen sich in der Hüpfburg und an der Schminkstation. „Die Glückspilze“ animierten zum Mitsingen. Dominik Beranek zeichnete im Rahmen des Sommerfestes mehrere Mitarbeiter mit Urkunden und Geschenken für ihr langjähriges Wirken im Haus Perlenbach aus. Im Haus Perlenbach werden alle vier Jahreszeiten genutzt, um ein fröhliches Fest zu feiern.

Text und Foto: Gerald Lippert

Brennholzhandel
DÖHLA
www.doehla.com

Ihr Partner für:

- Brennholz
- Brennholzaufbereitung
- Holztransport
- Winterdienst

Brunnenstr. 9 · 95173 Schönwald
☎ 0 92 87 - 96 52 36

Café – Bäckerei
Stephan Sohns

Rathausplatz 1 · 95173 Schönwald
Telefon: 09287 58093

So frisch – so gut



Der kleine „Pilzenkracher“

Kino für die Kleinsten Stadtbücherei Schönwald lädt zum Bilderbuchkino ein

Wenn Bilder laufen lernen und Geschichten lebendig werden, ist es wieder Zeit für ein ganz besonderes Erlebnis in der Stadtbücherei Schönwald: Das Bilderbuchkino steht vor der Tür – und dieses Mal geht es um Freundschaft, Sammelglück und das kleine große Glück des Teilens.

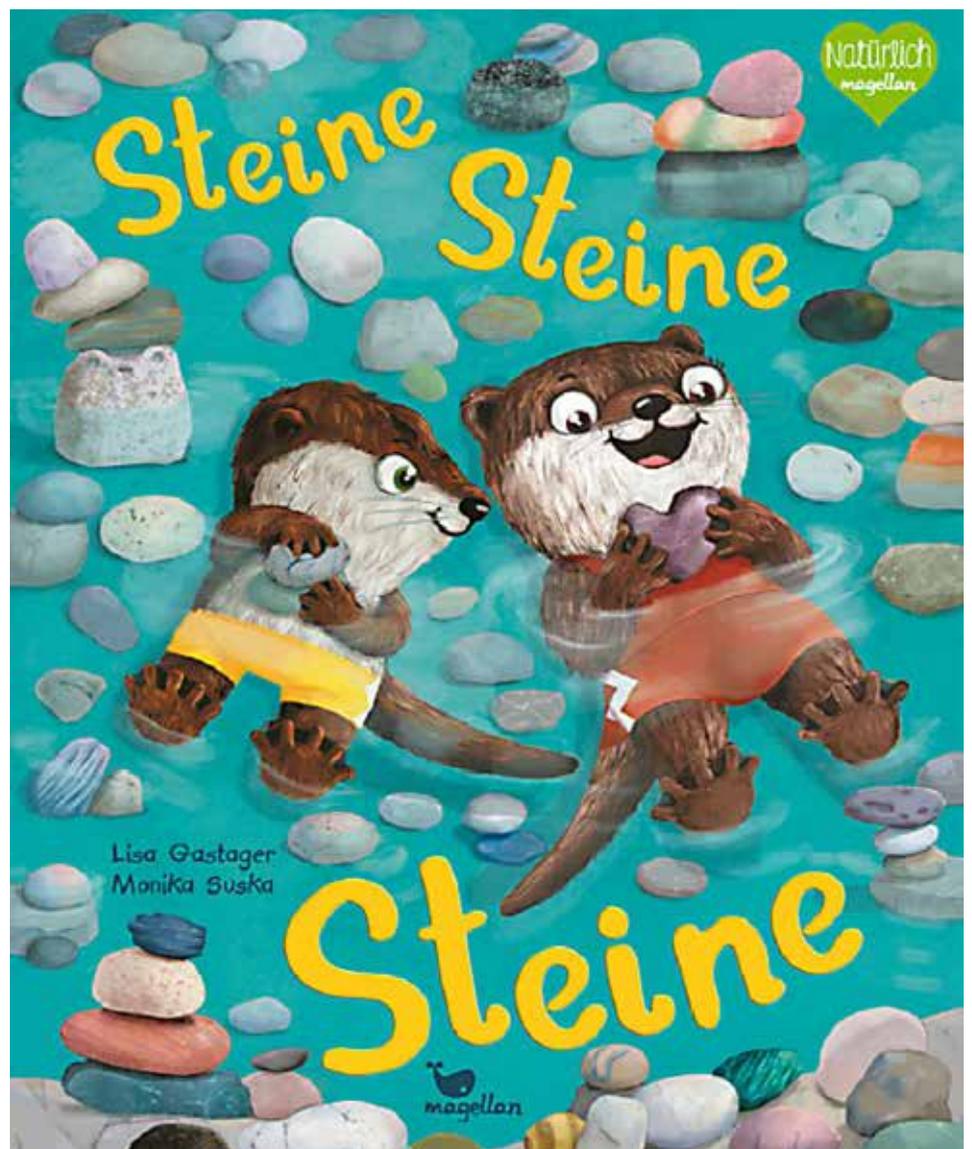
Am Dienstag, 7. Oktober 2025, um 14:30 Uhr verwandelt sich die Stadtbücherei in der Grundschule wieder in einen gemütlichen Kinosaal für kleine Bücherfans. Eingeladen sind alle Kinder im Kindergartenalter – und natürlich auch ihre Eltern, Großeltern oder Erzieherinnen, die Lust auf eine herz-wärmende Geschichte haben. Der Eintritt ist frei!

Im Mittelpunkt steht das Ottermädchen Lotta, das mit ihrem besten Freund Konstantin am liebsten glitzernde Steine sammelt und mit ihnen spielt – besonders gern bei den Rutschen am See. Doch als Lottas Lieblingsstein, ihr ganz persönlicher Glücksstein, plötzlich verschwindet, beginnt ein kleines Abenteuer, das nicht nur spannend, sondern auch lehrreich ist: Denn manchmal zeigt sich wahres Glück nicht im Haben, sondern im Teilen.

Eine Geschichte mit Herz – und Tiefgang - Die liebevoll erzählte und eindrucksvoll bebilderte Geschichte lädt Kinder zum Träumen, Staunen und Mitfühlen ein. Und sie vermittelt auf kindgerechte Weise eine wichtige Botschaft:

Dass Dankbarkeit und Freundschaft das Herz genauso füllen können wie ein glänzender Fund im Kies.

Ob neugierige Steinesammler, kleine Naturliebhaber oder einfach Freunde schöner Geschichten – beim Bilderbuchkino sind alle herzlich willkommen. Also: Hinsetzen, lauschen, mitfiebern – und sich verzaubern lassen!





Schönwald ehrt die Aushängeschilder des Sports

„Training und eine Portion Spaß sind die Basis für gute Leistungen von Sportlerinnen und Sportlern bei Wettkämpfen.“ Mit diesen Worten umschrieb Bürgermeister Klaus Jaschke die Spitzenleistungen der aktiven Athleten bei der Sportlerehrung im Rahmen des Schönwalder Stadtfestes. Voraussetzung dafür seien Vereine, die für viele Aktivitäten den Rahmen bildeten. Sein Dank galt den Verantwortlichen in den Vereinen sowie den Funktionärinnen und Funktionären, die ehrenamtlich tätig sind. Jaschke begrüßte dazu Landrat Peter Berek, den Vorsitzenden des Stadtsportverbandes Klaus Kleinlein, den Geschäftsführer des Verbandes Markus Korlek und einige Stadtratsmitglieder. Für ihre überaus erfolgreichen Leistungen in den Jahren 2023 und 2024 wurden Sportler und Mannschaften geehrt, die den ersten Platz bei Kreismeisterschaften, die Plätze eins bis drei bei oberfränkischen und nordbayerischen Meisterschaften belegt hatten und alle Teilnehmer an bayerischen und deutschen Meisterschaften. Die Reihe der Sportlerehrung eröffneten die Fußballer des 1. FC Schönwald. In der Saison 2022/23 stieg die D-Jugend mit Jugendtrainer Florian Mühl in die Bezirksoberliga auf. Der ersten SG-Mannschaft gelang der Aufstieg in die Kreisliga und der zweiten in die Kreisklasse, jeweils mit Trainer Georg Müller. Die beiden Trainer bekamen ein Geldkuvert. Das Team des Schönwalder Behinderten- und Rehabilitations-Sportvereins (BRSV) mit Dieter Rausch, Birgit Schmeißner und Inge Schwarz erreichte 2024 den dritten Platz bei den Oberfränkischen Meisterschaften im Hallenboccia. Hier nahm Dieter Rausch das Kuvert entgegen. Bei den Schachfreunden Schönwald errang die erste Mannschaft in der



Das Bild zeigt geehrte Sportler, Mannschaftsvertreter und Funktionäre von Schönwalder Vereinen mit den FC-Vorständen Klaus Schubert und Klaus Richter (3. und 5.v.l.), Landrat Peter Berek (6.v.l.), Klaus Kleinlein, Vorsitzender Stadtsportverband (10.v.l.) und Bürgermeister Klaus Jaschke (rechts).

Saison 2022/23 im Kreisturnier A-Klasse den zweiten Platz und die zweite Mannschaft wurde Kreismeister in der B-Klasse. Reinhardt Sommerer erhielt dafür ein Kuvert. Die Jugendlichen der Fechtabteilung des TV Schönwald mit Emma Kunigt (U13), Karl Iwansky, Jakob Iwansky, Lewin Wagner und Tim Seegers (alle U11) haben 2023 und 2024 bei den oberfränkischen und bayerischen Meisterschaften im Degen zwölf Erfolge vom ersten bis zum fünfzehnten Platz mit nach Hause gebracht. Oberfränkische Meister wurden Emma Kunigt, Karl Iwansky und Tim Seegers. Die jungen Fechter freuten sich über ein Handtuch mit dem Stadtwappen. Mit ihren hervorragenden Leistungen, kreativen Choreographien und fantasievollen Kostümen heimsten die Tänzerinnen und Tänzer der Tanzsportabteilung des TV Schönwald in zwei Jahren acht Meister- und fünf Vizemeistertitel ein. Die höchste Auszeichnung war der Gewinn der Deutschen Meisterschaft, Jugend Schautanz „Die schillernde Welt der Kolibris“ im Jahr 2024. Diesen Erfolg konnten sie die jungen Tän-

zerinnen und Tänzer auch im Jahr 2025 wiederholen. Je ein Handtuch erhielten Nilo-Phelan Frenzl, Nina Gebhardt, Julius Meedt, Marie Schaller und Dascha Sergeeva. Für alle Tänzerinnen und Tänzer gab es ein erfrischendes Eis. Für die fünf Schautanz-Beiträge nahm Masen Chouman ein Geldkuvert in Empfang. Anschließend wurden drei Funktionäre geehrt, die sich in besonderem Maße für die Förderung des Sports und der sportlichen Gemeinschaft engagiert haben. „Ihr unermüdlicher Einsatz ist nicht nur inspirierend, sondern entscheidend für den Erfolg unserer Sportlandschaft und hat Vorbildcharakter“, hob der Bürgermeister hervor. Gutscheine für ihr langjähriges Wirken erhielten Mirco Wunderlich (1. FC Schönwald), Karin Rausch (BRSV) und Werner Lindig (TV Schönwald). „Sie verkörpern exemplarisch die vielen Leute, die dafür sorgen, dass andere Sportlerinnen und Sportler auf der Bühne stehen können“, unterstrich Landrat Peter Berek und beglückwünschte alle Geehrten zu ihren Erfolgen.

Text: Gerald Lippert



Schönwald im Stadtfestmodus

Wow! Das war ein Schönwalder Stadtfest ganz nach dem Geschmack der vielen Besucherinnen und Besucher, die sich an einem lauen Sommerabend sowohl kulinarisch als auch musikalisch bis nach Mitternacht verwöhnen ließen. Vor allem der Ausrichter des Events, der 1. FC Schönwald, hatte bei der umfangreichen Organisation alles richtig gemacht. Mit einem ehrlichen Dankeschön bedachte FC-Vorstand Klaus Schubert die vielen helfenden Vereinsmitglieder, die nicht nur nach dem Aufbau in der Stadtmitte einen reibungslosen Ablauf gewährten, sondern mit kühlen Getränken am ständig frequentierten Bierwagen und exotischen Cocktails von der Bar für erfrischenden Nachschub sorgten. Dazu gab es Kaffee und Kuchen und am Essensstand warteten Kaspressknödel, Obatzda-Zöpfe, Zwiebelkuchen und Fischbrötchen auf hungrige Abnehmer. Gegrilltes steuerte die Bratwurstbude bei, Eisspezialitäten und Naschereien rundeten das Angebot ab. Das erste Highlight beim 16. Schönwalder Stadtfest setzten die Dancing Kids von der Turnerschaft Selb mit ihrem Auftritt. Bei vier Tänzen etwa zu den Songs „Nobody is perfect“ oder „Dorfkinder“ eroberten die Mädchen die Herzen der Zuschauer und bekamen für ihre rhythmischen Darbietungen, die sie mit ihren Trainerinnen bestens einstudiert hatten, herzlichen Applaus. Sportliche Erfolgserlebnisse hat-



ten die kleinen und großen Kicker beim Fußball-Dart. Ein glückliches Händchen bewiesen die FC-Verantwortlichen mit der Auswahl der Rockband „Logo“ aus Oelsnitz im Vogtland. Die sechs Bandmitglieder lieferten bei ihrem Gig einen professionellen Sound nicht nur für die tanzfreudigen Besucherinnen und Besucher. Sechs Stunden lang packten sie beste, handgemachte

Livemusik aus, wobei neben den drei Gitarristen und dem Drummer vor allem der charismatische Sänger und die dynamische Soulsängerin brillierten. Das schier endlose Repertoire von weltbekannten Titeln reichte von melodischen Songs bis zu eingängiger Rockmusik. Ein echtes Heimspiel hatte dabei der gebürtige Schönwalder Jürgen Reul. *Text: Gerald Lippert*

Kanalerneuerung im Feldweg

Mit den Arbeiten rund um die Kanalerneuerung in einem Teil des Feldweges und der Rehauer Straße liegt die Firma Hans Fröber Hoch- und Tiefbau GmbH voll im Zeitplan. In der Rehauer Straße sind bereits Bordsteine gesetzt und entsprechend läuft so die Vorbereitung zur Fertigstellung des Gehweges und der Parkbuchten. Im Feldweg wird der Kanal DN300 mit einem neuen Kanal DN500 ersetzt. Das Bild zeigt die unterschiedlichen Dimensionen.



ZUKUNFTSTECHNIK INTELLIGENT INSTALLIERT.

#LADESTATION FÜR ELEKTRO-AUTOS UND
#ELEKTROINSTALLATIONEN FÜR IHR WOHNHAUS



GEIßLER
ELECTRIC

Frauenberger Str. 2
95111 Rehau

TEL. 09283 898290
WWW.GELECOM.NET

STRAUSS-APOTHEKE Apotheker Martin Gebhardt



Schulstraße 11
95173 Schönwald
Telefon 0 92 87/55 24



Für Sie geöffnet:
Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
Auch im Internet für Sie zu erreichen:
www.apotheke-schoenwald.de
e-mail: strauss-apotheke@t-online.de

Meine Apotheke Immer dabei!



Einfach. Sicher. Persönlich.

Heute Bestellt.
Geliefert frei Haus!
(im Umkreis von 15 km)

Sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen fit zu bleiben!



„Königliches“ Training mit der Fußballschule von Real Madrid

Sichere Ballführung, genaues Passspiel, geschicktes Zweikampfverhalten und effektive Torchancenverwertung waren nur einige der Komponenten, die 25 Jungen im Alter von 7 bis 15 Jahren beim fünftägigen Trainingscamp der Fundación Real Madrid Clinic, Europas größter Fußballschule des spanischen Rekordmeisters, unter qualifizierter Anleitung trainieren und verbessern konnten. Der 1. FC Schönwald hatte das Fußballcamp nach einjähriger Pause zum vierten Mal auf seinem Sportgelände ausgerichtet. Nachdem die jungen Spieler jeden Morgen im weißen Trikot und zur Hymne von Real Madrid auf dem Platz einliefen, befolgten sie bei zwei täglichen Trainingseinheiten die Anweisungen des Trainerteams. Camp-Leiter war erneut Piet Wiehle aus Hamburg. Als Co-Trainer stand ihm Florian Schaumberger (SV Mitterteich) zur Seite. Unterstützt wurden sie bei den modernen Trainingseinheiten von Sofia Kolofik (SG Selb-Schönwald) und Torben Mühl (FC Schönwald). „Es war eine überragende Woche“, resümierte Piet Wiehle am Schlußtag des Fußballcamps. Vorrangige Inhalte waren auch teambildende Aspekte, sowie die Vermittlung wichtiger Werte wie soziale Kompetenz, Fairness, Respekt und Toleranz. Nur durch das Engage-



ment von Florian Mühl und seiner Frau Lisa sei das diesjährige Camp zustande gekommen. „Angenehmes Wetter, keine Verletzungen und das super Essen von der Gaststätte „Altes Pfarrhaus“, – besser kann ein Fußballcamp nicht ablaufen“, freuten sich die beiden Hauptorganisatoren. Ihr Dank ging auch an die Sponsoren, die mit Getränken, Joghurt, Müsliriegeln und Obst die Trainingspausen bereicherten. Alle jungen Spieler bekamen eine Teilnehmerurkunde und einen Trainingsball - einen Real Madrid-Trikotsatz, einen Sportbeutel und eine Trinkflasche gab es schon am ersten Camp-Tag. Als „Best Teamplayer“ der Trainingswoche wurde Tim Rausch ausgezeichnet. Die höchste Score-Bewertung sicherte sich

Julius Flügel und erhielt eine Einladung für das „nationale Tryout“ von Real Madrid. Drei weitere Teilnehmer wurden per Mail über eine Teilnahme informiert. Julius Flügel erhielt auch die Auszeichnung als „Adidas Penalty-King“ beim Elfmeter-Schießen. Bürgermeister Klaus Jaschke riet den jungen Camp-Teilnehmern: „Habt weiterhin Freude am Fußball, bei dem auch der gegenseitige Respekt passen muss.“ Zweiter Vorsitzender Klaus Richter dankte Florian und Lisa Mühl und bezeichnete beide „als Vater und Mutter des Trainingscamps“. Weiter dankte er Martin Krippner für den Einsatz am Getränkewagen und „Küchenfee“ Andrea Mühl, die das Mittagessen ausgab.

Quelle und Foto: Gerald Lippert

Auto-Ersatzteile & Zubehör
Reifen - Felgen - Kompletträder

SCHMIDT
Auto-Ersatzteile & Zubehör
shop.auto-ersatzteile.schmidt.de

Andrea Schmidt
Hohehäuser 63, 95111 Rehau-Pilgramsreuth
+49 92 63 - 89 71 99

Wir kreieren dein Halloween Gesicht

Am 31.10.2025 bieten wir von 14-18 Uhr bei den ID Frisuren Halloween Kinderschminken an. Teilnahmeplätze begrenzt! Nur mit Anmeldung unter 0170/9675509 oder 09287/9656270

www.id-frisuren.de
ID FRISURE
Inhaber Danny Stopp

**Bahnhofstraße 9
95173 Schönwald**



Neue Touren beim „Schöiwaler Radldooch“

Der Radtag des TV Schönwald fand in diesem Jahr schon zum zehnten Mal statt. Jörn Volkmann, stellvertretender Vorsitzender und selbst begeisterter Biker, begrüßte die 90 Teilnehmer. Zum Konzept erläuterte Volkmann: „Bei uns geht es nicht um Bestzeiten und Medaillen, sondern um Spaß am Radfahren, gemeinsame Erlebnisse und gute Gespräche in den Gruppen.“ Volkmanns Dank galt den Organisatoren und Helfern. Als Schirmherr gratulierte zweiter Bürgermeister Rudolf Stich zum „kleinen Jubiläum“ und überreichte einen Geldbetrag zur finanziellen Unterstützung. Nach Hinweisen zur Verkehrssicherheit schickte Siegbert Herrmann als Leiter der Radsportabteilung die Gruppen bei angenehmem Sommerwetter auf die vier unterschiedlich schweren Rundkurse, die von TV-Guides geleitet wurden. Die kürzeste Trekking-Runde hatte eine Länge von 32 Kilometern und führte auf gut fahrbaren Wegen durch die nähere Umgebung in Richtung Pilgramsreuth – Nonnenwald – Fahrenbühl und Spielberg. Eine landschaftlich sehr interessante Trekking-Tour hatten die TV-ler für die 50-km-Strecke zusammengestellt. Bei



Neuhausen ging es ins Nachbarland Tschechien. Podhradi (früher Neuberg) und Hranice (Roszbach) waren die nächsten Etappenziele, bevor es über die Muschelanzuchtanlage Huschermühle wieder zurück nach Schönwald ging. Anspruchsvoll wurde es auf der 50 km Mountainbike-Strecke. Der Verlauf führte übers Rondell in Richtung Johanneszeche und weiter nach Röslau. Sehr sportlich war die 60 km Mountainbike-Strecke ausgelegt. Sie forderte die konditions-

starken und fahrtechnisch versierten Radfahrer mit anspruchsvollem Gelände und 1000 Meter Höhenunterschied. Auch diese Route verlief in Richtung Johanneszeche, dann aber weiter nach Bad Alexandersbad und Wunsiedel. Bei jeder Tour wurden Pausen bei den Verpflegungsstationen eingelegt. Beim gemütlichen Ausklang mit Verpflegung auf dem TV-Gelände freute sich Herrmann, dass alle unfallfrei das Ziel erreichten.

Quelle und Foto: Gerald Lippert

Schönwalder Tänzer sind Deutscher Meister

Die Schönwalder Tänzerinnen und Tänzer der Tanzsportabteilung des TV Schönwald ertanzten sich in der ZAG Arena Hannover den „Deutschen Meistertitel“ 2025 und holten diesen zum zweiten Mal nach Schönwald. Die Tanzsportabteilung beendete die Saison 2024/2025 mit dem erfolgreichsten Jahr seit der Gründung im Jahr 2014. Gleich fünf Tanzbeiträge schickten die Schönwalder Ende März 2025 zur Deutschen Meisterschaft nach Hannover. Mit vier Siegerpokalen und drei Titeln kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zurück:

1. Platz von 11 - Jugend Schautanz



„Die schillernde Welt der Kolibris“

2. Platz von 5 - Tanzmajor Julius Meedt
3. Platz von 11 - Tanzpaar Dascha Sergeeva und Julius Meedt
9. Platz von 14 - Gemischte Garde der TV-Schönwald
11. Platz von 13 - Junioren Schautanz „Mantis – Schau hinter die Fas-

sade!“ Ab jetzt fliegen die Kolibris nicht mehr durch Schönwald - ein neuer Tanz zur 3. Titelverteidigung am 14. und 15.03.2026 in der LANXESS ARENA Köln ist in Planung. Wir können gespannt sein.





Kleinkunstmarkt zur Kirchweih in Schönwald

Der beliebte Kleinkunstmarkt zur Kirchweih öffnet auch in diesem Jahr wieder seine Türen – und das unter neuer Leitung: Der Arbeitskreis Heimatgeschichte übernimmt, in Zusammenarbeit mit der Stadt Schönwald, die Organisation und lädt herzlich zum bunten Markttreiben am 08. und 09.11.2025 in den Saal des Turnvereins Schönwald ein.

Vielfalt an Kunsthandwerk und Geschenkideen

Zahlreiche Aussteller aus der Region und darüber hinaus präsentieren ihre handgefertigten Werke – von liebevoll gestalteten Dekorationsartikeln über kulinarische Spezialitäten bis hin zu originellen Geschenkideen.

Auftakt am Samstagabend

Los geht es am Samstag um 19 Uhr mit einer stimmungsvollen Er-



öffnungsfeier und anschließendem Verkaufsabend mit musikalischer Umrahmung.

Am Sonntag startet der Kleinkunstmarkt um 10 Uhr und endet um 17 Uhr.

Herbstmarkt zur Kirchweih: Ein Fest für die Sinne

Am Sonntag, 09.11.2025, findet von 10 bis 18 Uhr der jährliche Herbstmarkt zur Kirchweih auf dem Rathausplatz statt, der sich weiter in Richtung Kornbergstraße erstreckt. Dieser Markt verspricht einen bunten Mix aus Tradition und Neuem, ideal für die ganze Familie.

Kulinarische Köstlichkeiten

Ein Highlight des Herbstmarktes sind die vielfältigen Leckereien, die hier angeboten werden. Von frisch zubereiteten Crêpes bis hin zu erlesenen Feinkostprodukten ist für jeden Geschmack etwas dabei. Probieren Sie schmackhafte Liköre, hausgemachte Nudeln, frisches Obst und Gemüse, oder lassen Sie sich von regionalen Spezialitäten überraschen.

Wintermode, Accessoires und vieles mehr

Der Herbstmarkt bietet zudem eine hervorragende Gelegenheit, sich für die kalte Jahreszeit einzudecken. Von Schals über Mützen bis hin zu handgemachten Seifen,



Fellen und Räucherwerk – die Vielfalt ist groß. Für die Liebhaber von Deko- und Geschenkartikeln gibt es zahlreiche Stände mit einzigartigen Fundstücken.

Spaß für die Kleinen

Ein Fahrgeschäft steht bereit, um den kleinen Marktbesuchern kostenfreien Spaß und Unterhaltung zu bieten. Der Herbstmarkt und der Kleinkunstmarkt zur Kirchweih sind wunderbare Möglichkeiten, um die regionale Kultur zu erleben und die Gemeinschaft zu stärken. Einfach vorbeikommen und die Atmosphäre genießen und sich von den zahlreichen Angeboten inspirieren lassen.

100 Jahre Garten- und Obstbauverein

Im Rahmen des runden und besonderen Geburtstages gab es am 14.06.2025 ein Gartenfest mit Live-Musik in der Vereinsanlage am Brunner Weg. Mit der motorisierten Rikscha konnte die gepflegte Gartenanlage erkundet werden.





Neuer Fotokalender 2026: „100 Jahre Freibad Grünauermühle“

Auch in diesem Jahr präsentiert der Arbeitskreis Heimatgeschichte Schönwald einen neuen Jahreskalender – diesmal mit einem ganz besonderen Thema: „100 Jahre Schwimmbad Grünauermühle“. Der Kalender nimmt die Betrachter mit auf eine visuelle Zeitreise durch die Geschichte des traditionsreichen Schönwalder Freibades – von den Anfängen bis in die Gegenwart.

Historische Einblicke Monat für Monat

Jeder Monat zeigt eindrucksvolle Bilder aus vergangenen Tagen, ergänzt durch aktuelle Aufnahmen, die den Wandel und die Bedeutung des Schwimmbads dokumentieren. Ein liebevoll gestaltetes Stück Hei-

matgeschichte für alle, die sich für lokale Kultur und Erinnerungen begeistern.

Erhältlich ab 08.11.2025

Der Kalender kann erstmals beim Kleinkunstmarkt zur Kirchweih am 08. und 09.11.2025 erworben werden.

Darüber hinaus ist er erhältlich:

- im Buchhandel bei Frau Grüner
- im Rathaus Schönwald bei Frau Mühl (Vorzimmer des Bürgermeisters) Preis: 9,50 Euro

Der Arbeitskreis Heimatgeschichte freut sich über das Interesse und lädt herzlich dazu ein, mit dem Kalender ein Stück Schönwalder Geschichte nach Hause zu holen oder zu verschenken.



Friedhofmauer saniert

In den letzten Wochen wurde die Mauer um den städtischen Friedhof saniert. Diese Arbeiten mit Kosten von etwa 38.000 Euro, die nun fast abgeschlossen sind, waren dringend zum Erhalt notwendig.

Neue Auszubildende bei ID-Friseure

Seit 1.9.25 verstärkt Maxima Beilhack das Team der ID Friseure in Schönwald. Wir wollen mit Maxima schnell voran kommen und suchen deshalb Herren und Damen Modelle für Schnitt, Farbe, Dauerwelle und Fönen, so der Inhaber Danny Stopp. Wer Interesse hat, darf sich gerne telefonisch melden und einen Termin vereinbaren. Nachdem auch bei den Friseuren der Personalmangel Einzug hält, ist es um so wichtiger auszubilden.

Mobil: 0170/9675509

Festnetz: 09287/ 9656270

PS:

Wir suchen auch fertig ausgebildete Friseure m/w/d von Minijob bis Vollzeit. Bewerbungen gerne an info@id-friseure.de



Auszubildende Maxima Beilhack

Bücherzelle in der Stadtmitte wieder geöffnet

Nach nur einer Woche erstrahlt die Bücherzelle in der Stadtmitte seit der zweiten Septemberhälfte wieder in neuem Glanz. Die Stadtverwaltung hat in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bauhof die Bücherzelle komplett ausgeräumt, gesäubert und repariert. Der alte Buchbestand wurde gesichtet, aussortiert und um neue Exemplare ergänzt. Nun ist die Bücherzelle wieder für Alle geöffnet – viel Spaß und Freude beim Ausleihen und/oder Tauschen.



140. Ausstellung im Schönwalder Rathaus eröffnet

Die Künstlerin Ayla Bahar aus Selb zeigt seit 19.09.2025 ihre Werke im Rathaus der Stadt Schönwald. Die Eröffnung dieser 140. Ausstellung fand mit musikalischer Umrahmung durch die Musikschule Selb statt. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.



Spatenstich für den Glasfaserausbau in Schönwald

Am 19. August 2025 erfolgte der Spatenstich für den Glasfaserausbau in Schönwald. Die GlasfaserPlus realisiert in diesem Rahmen für 1.250 Haushalte an 528 Adressen Glasfaseranschlüsse bis ins Haus. GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt. Das neue Netz überträgt Daten stabil und zuverlässig in Gigabitgeschwindigkeit und erlaubt Downloadgeschwindigkeiten von 1 Gbit/s. Alle bekannten Anwendungen können damit problemlos genutzt werden. „Glasfaser bedeutet schnelles und stabiles Internet für unsere Bürgerinnen und Bürger. Und das ist wichtiger denn je. Diese moderne Technologie steigert durch mehr Möglichkeiten in der digitalen Welt die Lebensqualität, schafft bessere Voraussetzungen für das Home Office und wirkt sich auch positiv auf den Wert von Immobilien aus. Deswegen freue ich mich, dass mit dem Start dieses Projektes von GlasfaserPlus ein weiterer wesentlicher Meilenstein des Glasfaser-Ausbaus in Schönwald erreicht wird“, so Erster Bürgermeister Klaus Jaschke. „Die GlasfaserPlus knüpft ihre Ausbausatzung nicht an das Erreichen von Vermarktungsquoten“, so Richard Liedel, Kommunalberater Glasfaser bei der Telekom. „Die Kunden müssen selbst aktiv werden und ihren Glasfaseranschluss buchen. Dies ist beispielsweise direkt online bei der Telekom, im T-Shop oder Fachhandel möglich.“ „In Lichtgeschwindigkeit surfen, stabil streamen oder per Video kommunizieren ist schon lange kein Luxus mehr, sondern für mehr und mehr Menschen Basis ihres täglichen Lebens. Mit dem Ausbau des Glasfasernetzes treiben wir darum konsequent die Verbreitung einer Versorgungsstruktur voran, die auch den ländlichen Raum an der Digitalisierung teilhaben lässt“, so Jens



Das Bild zeigt von links: Hakan Asik (Mitarbeiter my-eXtra Shop Rehau), Martin Wäger (Bauamt Stadt Schönwald), Daniel Jakob (Bauleiter Störmer Bau), Klaus Jaschke (Bürgermeister Stadt Schönwald), Richard Liedel (Kommunalbeauftragter Telekom), Lukas Kleber (Vertriebsunterstützung Telekom) Leon Reuschling (Mitarbeiter Telekom Shop Hof), Christopher Beezum (Baubegleiter Firma Tempton)

Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

GlasfaserPlus:

Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus wird bis 2030 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen und stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Für den Ausbau in Schönwald hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen.

Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kunden/Kundinnen buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit

der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 799,95 Euro.

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit der Anschlüsse und zu den Tarifen der Telekom:

- Telekom Partner my-eXtra shop Rehau Kevin Wolfrum, Friedrich-Ebert-Str. 12, 95111 Rehau
- www.telekom.de/glasfaser
- Kundenservice Privatkunden 0800 2266 100 (kostenfrei)
- Kundenservice Geschäftskunden 0800 3306709 (kostenfrei)

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2030 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.



BIS ZU IHNEN INS HAUS
GLASFASER
JETZT IN SCHÖNWALD



Jetzt in :

Hof a. d. Saale
Selb - Goldkronach
Schwarzenbach a. d. Saale
Bischofsgrün - Kirchenlamitz
Oberkotzau - Schönwald
Arzberg - Marktredwitz

Weitere Informationen zum Ausbau in Ihrem Telekom Shop / Partner:

Telekom Partner IT-Solutions Lauterbach
Münchberger Str. 34
95234 Sparneck

Telekom Partner my-eXtra Shop Rehau
Friedrich-Ebert-Str. 12
95111 Rehau

Telekom Shop Hof
Oberes Tor 5
95028 Hof

Telekom Partner Epsilon GmbH
Königstr. 12-14
95028 Hof



oder unter:
www.telekom.de/glasfaser
0800 22 66100



Veranstaltungen Oktober – Dezember 2025

OKTOBER

Samstag, 04.10., ab 9.00 Uhr
Kolpingsfamilie: Altkleidersammlung, Stadtgebiet

Fichtelgebirgsverein: Tagesfahrt nach Passau mit Schifffahrt und Besuch der Veste Oberhaus. Anmeldung bei U. Richter 0172-8341103

Sonntag, 05.10., ab 10.00 Uhr
Fichtelgebirgsverein: Kornbergturmdienst, Schönburgwarte

Donnerstag, 09.10., 14.00 Uhr
Fichtelgebirgsverein: Spielenachmittag, Café Bistro „Stone“

16.00 – 19.00 Uhr
ILE Dreiländereck: Regionalmarkt, Rathausplatz

18.00 Uhr
Stadt Schönwald: Stadtratssitzung, Rathaus, Sitzungssaal

Montag, 13.10., 13.00 – 17.15 Uhr
Energieagentur Oberfranken: Kostenfreie Energieberatung, Rathaus

Dienstag, 14.10., 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenkreis: Zusammenkunft, Evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 15.10., 16.30 Uhr
Seniorenbeirat: Beiratssitzung, Haus Perlenbach o. Rathaus (der örtlichen Presse zu entnehmen)

19.00 Uhr
Fichtelgebirgsverein: Beiratssitzung, Gasthof „Turm“

Donnerstag, 16.10., 14.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt: Seniorennachmittag, Café Bistro „Stone“

19.00 Uhr
Stadt Schönwald: Bürgerversammlung, Evang. Gemeindehaus

Samstag, 25.10., 18.00 Uhr
Siedlergemeinschaft Schönwald: „Wine & Chill“, Evang. Gemeindehaus

Donnerstag, 30.10., 14.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt: Seniorennachmittag, Café Bistro „Stone“

NOVEMBER

Dienstag, 04.11., 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenkreis: Zusammenkunft, Evang. Gemeindehaus

Donnerstag, 06.11., 14.00 Uhr
Fichtelgebirgsverein: Spielenachmittag, Café Bistro „Stone“

Freitag, 07.11., 19.30 Uhr
Kolpingsfamilie: Spieleabend zur Kirchweih (Mensch ärgere dich nicht, ...) Katholisches Jugendheim

Samstag, 08.11.
Kolpingsfamilie: Kinonachmittag zur Kirchweih, Katholisches Jugendheim

19.00 Uhr
Stadt Schönwald: Eröffnung des Kleinkunstmarktes mit musikalischer Umrahmung, Turnerheimsaal

Sonntag, 09.11., 10.00 – 18.00 Uhr
Stadt Schönwald/Gewerbe: Kleinkunstmarkt, Herbstmarkt zur Kirchweih, Turnerheimsaal und Stadtmitte

Donnerstag, 13.11., 14.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt: Seniorennachmittag, Café Bistro „Stone“

18.00 Uhr
Stadt Schönwald: Stadtratssitzung, Rathaus, Sitzungssaal

Sonntag, 16.11.,
VdK und Stadt Schönwald: Volkstrauertag – Kranzniederlegung, 10.30 Uhr Brunn, 11.00 Uhr Schönwald

Donnerstag, 27.11., 14.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt: Seniorennachmittag, Café Bistro „Stone“

Samstag, 29.11., 13.00 Uhr
Stadt Schönwald: Ausstellungseröffnung mit musikalischer Umrahmung, Rathaus

14.00 – 20.00 Uhr
Stadt Schönwald: 10. Schönwalder Adventszauber (Weihnachtsmarkt) Rathausplatz

14.00 Uhr
BRSV: Weihnachtsfeier, Vereinsheim der Grünhaider Sportschützen

DEZEMBER

Samstag, 06.12., 14.30 Uhr
Fichtelgebirgsverein: Weihnachtsfeier, Vereinsheim der Grünhaider Sportschützen

Sonntag, 07.12., 14.00 Uhr
VdK: Adventsfeier mit Ehrungen und Unterhaltung, Vereinsheim der Grünhaider Sportschützen

Dienstag, 09.12., 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenkreis: Zusammenkunft, Evang. Gemeindehaus

Donnerstag, 11.12., 14.00 Uhr
Arbeiterwohlfahrt: Adventsfeier, Café Bistro „Stone“

18.00 Uhr
Stadt Schönwald: Stadtratssitzung, Rathaus, Sitzungssaal

Samstag, 13.12.
Siedlergemeinschaft Schönwald: Weihnachtsmarktfahrt nach Jena (geplant)

Sonntag, 14.12., 14.00 Uhr
Sportkegelclub Schönwald: Weihnachtsfeier, SV-Heim, Selb

Donnerstag, 18.12., 14.00 Uhr
Fichtelgebirgsverein: Spielenachmittag, Café Bistro „Stone“

Mittwoch, 31.12., 23.30 – 0.30 Uhr
SPD-Ortsverein: Jahreswechsel, Rathausplatz